

# EVANGELISCH IN NORDHAUSEN



Gemeindebriefausgabe für den evangelischen Pfarramtsbereich  
St. Jacobi-Frauenberg, Bielen, Steinbrücken, Sundhausen  
und die Gehörlosengemeinde



## Heimgerufen zu Gott wurden

Emilie Ibold aus Sundhausen, 86 Jahre  
Bärbel Müller aus Bielen, 79 Jahre  
Helmut Biller aus Bielen, 88 Jahre  
Elfriede März aus Nordhausen, 97 Jahre  
Werner Kober aus Nordhausen, 89 Jahre



## Regelmäßige Veranstaltungen und Treffen:

### **Gemeindekirchenrat**

Frauenberg, jeden 1. Do. im Monat  
Bielen, Steinbrücken und  
Sundhausen nach Absprache

### **Kirche mit Kindern:**

Kinderkirche in der Pfarre in Bielen  
Treffen: 14-tägig: montags von  
16:30 – 18:00 Uhr

Vorbereitungskreis Familienzeit  
nach Absprache

KiKi-Team Frauenberg  
nach Absprache

Faki-Team in Bielen  
nach Absprache

### **Gemeindechor**

montags, 19:00 Uhr in Frauenberg  
(Leitung: Viola Kremzow)  
freitags, 17:00 Uhr in Bielen  
(Leitung: Hyun-Jung Ahn)

### **Konfirmandentreff**

gemeinsam mit Pfarrbereich  
Frauenberg und St. Blasii-Gemeinde  
in der HERZSCHLAG-Jugendkirche

Klasse 7: mittwochs, 17:00 Uhr  
Ltg.: Pfr. Wolf-Johannes von Biela

Klasse 8: donnerstags, 15:00 Uhr  
Ltg.: Pfr. Hauke Meinhold

### **Frauenhilfe**

Bielen, am ersten Dienstag im Monat  
um 14:00 Uhr

Steinbrücken, am ersten Montag im  
Monat um 14:00 Uhr

### **Seniorenfrühstück**

Frauenberg, am ersten Mittwoch im  
Monat um 09:00 Uhr

### **Gemeindenachmittag**

mittwochs 14:30 Uhr  
14. Mai, 16. Juli, 17. September

### **Handarbeitskreis**

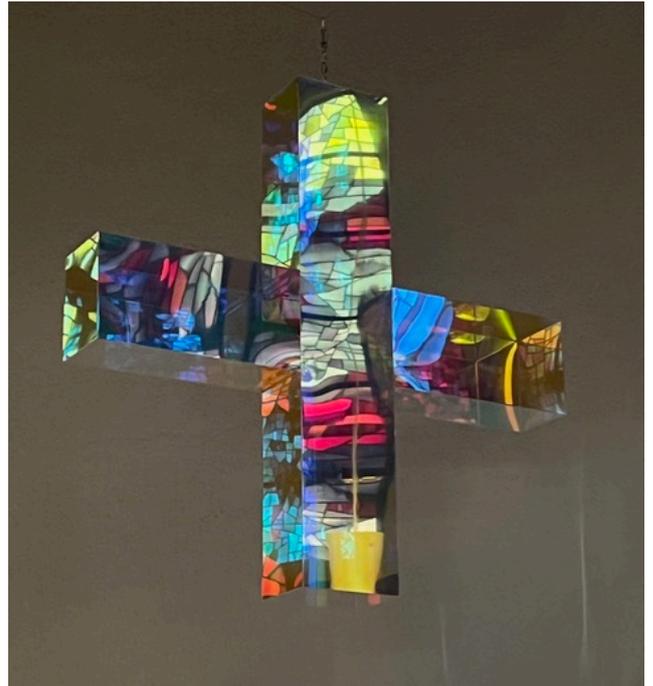
Bielen, am 4. Donnerstag im Monat  
um 18:00 Uhr

---

## Im Zeichen des Kreuzes

Vor vielen Jahren begegnete ich einer jungen, dunkelhäutigen Frau, die sich mit grüner Farbe ein Kreuz auf die Stirn gemalt hatte. Sie stammte aus Äthiopien und musste fliehen, weil sie als Christin in ihrem Land verfolgt wurde. Dieses Kreuz trug sie als ein Zeichen ihres Bekenntnisses. Sie hatte vieles verloren auf der Flucht, aber ihren christlichen Glauben hatte sie bewahrt. Das Kreuz als Erkennungsmerkmal ist das Zeichen der Christen weltweit. Das Kreuz besteht eigentlich nur aus zwei schlichten Linien: - Die Querachse erinnert an den Horizont, an unsere Welt. Sie verbindet zwei weit voneinander entfernte Punkte. Sie scheint eine Brücke zu schlagen zwischen zwei Lagern. Zwischen Menschen, die unterschiedlichste Standpunkte vertreten, zwischen Christen und Nichtchristen, zwischen Arm und Reich, zwischen Ost und West. Für mich symbolisiert diese Querachse die ausgebreiteten Arme Jesu, der uns alle zu sich ruft. Wie sehr wünsche ich mir, dass wir Menschen mit solchen offenen Armen in unserer Kirche empfangen und zu Brückenbauern werden zwischen rechts und links, arm und reich, von hier oder woanders. - Die senkrechte Linie steht auf der Erde, weist aber hinauf in den Himmel, als wenn sie Himmel und Erde verbinden wollte. Verfolgt man diese Linie mit den Augen und dem Kopf, drückt diese Bewegung ein „Ja“ aus. Es ist das „Ja“ Gottes zu unserer, zu seiner Welt. Die senkrechte Linie scheint eine Brücke zu schlagen zwischen Himmel und Erde, zwischen

Gott und Mensch, zwischen Leben und Tod. Das Kreuz, egal ob aus Holz, wie das, was normalerweise in der Blasiikirche hängt oder aus farbigem Plexiglas, wie das eines zeitgenössischen Künstlers, dass ab Ende März bis September in der Blasii Kirche hängen wird, erinnert an ein Pluszeichen.



Gott will mit dieser Welt etwas zu tun haben. Gegen allen Pessimismus und alle Weltuntergangsstimmung setzt Gott sein „Ja“ zu uns und unserer Welt. Vordergründig betrachtet ist das Kreuz ein Zeichen des Schreckens, ein Folterwerkzeug, um einen Menschen möglichst langsam und qualvoll sterben zu lassen. Aber für Christen ist das Kreuz zu einem Zeichen der Hoffnung und des Trostes geworden. Denn Gott zeigt sich am Kreuz als einer, der Schmerzen, Angst und Einsamkeit kennt und ihnen nicht aus dem Weg geht. Gott hat sich mit den Schwachen eingelassen. Er ist da, wo immer Menschen in dieser Welt ausgeliefert sind, er ist bei den Einsamen, bei den Verlassenen, bei den

---

Leidenden. Und ich glaube, es ist unsere Aufgabe als Christen auch an der Seite der Menschen zu stehen, die unsere Hilfe brauchen. Machen wir uns also neu auf die Suche nach der Bedeutung des Kreuzes für unser Leben!

*Elisabeth Alpers - von Biela*

**LICHTwege**  
22 AUSSTELLUNGSORTE  
APRIL - OKTOBER



**LUDGER HINSE**

20

25

## **Neues Gesicht im St. Jakob Haus**

Mit Freude dürfen wir Ihnen mitteilen, dass unser St. Jakob Haus ab sofort von Mandy Krafcick als Heimleiterin und Pflegedienstleiterin geführt wird. Frau Krafcick übernimmt diese verantwortungsvolle Position und wird mit ihrer Erfahrung und ihrem Engagement das St. Jakob Haus weiterentwickeln und für die Bewohnerinnen und Bewohner eine liebevolle, fachkundige Betreuung und Pflege sicherstellen.

Frau Krafcick bringt umfangreiche Erfahrungen in der Altenpflege mit. Mit ihrem fundierten Fachwissen und ihrer empathischen Art hat sie bereits in verschiedenen Stationen der Pflegebranche gezeigt, wie wichtig ihr das Wohl der älteren Menschen ist. Ihr Ziel ist es, ein Umfeld zu schaffen, in dem sich die Bewohner nicht nur sicher, sondern auch geborgen und gut aufgehoben fühlen. Dabei ist ihr besonders die

enge Zusammenarbeit mit dem Team sowie der regelmäßige Austausch mit den Angehörigen wichtig. Die neue Heimleitung möchte das St. Jakob Haus nicht nur als einen Ort der Pflege, sondern als ein Zuhause für die älteren Menschen gestalten, in dem Gemeinschaft und Individualität gleichermaßen gelebt werden können. Wir sind überzeugt, dass die Einrichtung unter ihrer Führung weiter wachsen wird und freuen uns auf die kommende Zeit.



Wir heißen Mandy Krafcick herzlich willkommen und wünschen ihr für ihre neue Aufgabe viel Erfolg.

*Lara Sophie Kostecki  
Diakonie in Nordhausen*

---

# Kunst am Frauenberg

## LICHTwege

Ludger Hinse – er ist ein international bekannter Künstler, der vor allem Lichtkreuze und Lichtobjekte gestaltet und damit Räume in einem anderen Licht erscheinen lässt. Zwei seiner Werke, die Lichtinstallation: „Himmlisches Jerusalem“ und die Bronzeplastiken: „Menschen als Kreuzgestalten“ werden von Ostern bis zum Reformationstag in unserer Kirche am Frauenberg zu sehen sein. Der Künstler selbst ist im Gottesdienst am Ostersonntag in unserer Gemeinde zu gast. Die Ausstellung LICHTwege umfasst unsere ganze Region. Objekte von Ludger Hinse können Sie an folgenden Orten besuchen:

**Bleicherode** St. Marien  
**Branderode** St. Andreas  
**Elende** Rosenkirche  
**Ellrich** St. Johannis  
**Liebenrode** St. Petri  
**Mackenrode** St. Petri  
**Münchenlohra** Basilika  
**Nordhausen** Dom, Frauenbergkirche, Theater, Kunsthaus Meyenburg, Gedenkstätte Mittelbau-Dora  
**Obersachswerfen** St. Marien  
**Sondershausen** Erlebnisbergwerk, Schlossmuseum, St. Trinitatis,  
**Trebra** St. Nicolai  
**Walkenried** Zisterziensermuseum, St. Maria und Martini  
**Wallrode** St. Georg  
**Woffleben** St. Johannis

Ein Band des Lichts wird sich durch die ganze Region ziehen! Gehen auch Sie auf Entdeckungsreise und entdecken Sie kleine Dorfkirchen, große Stadtkirchen und all die anderen spannenden Orte!

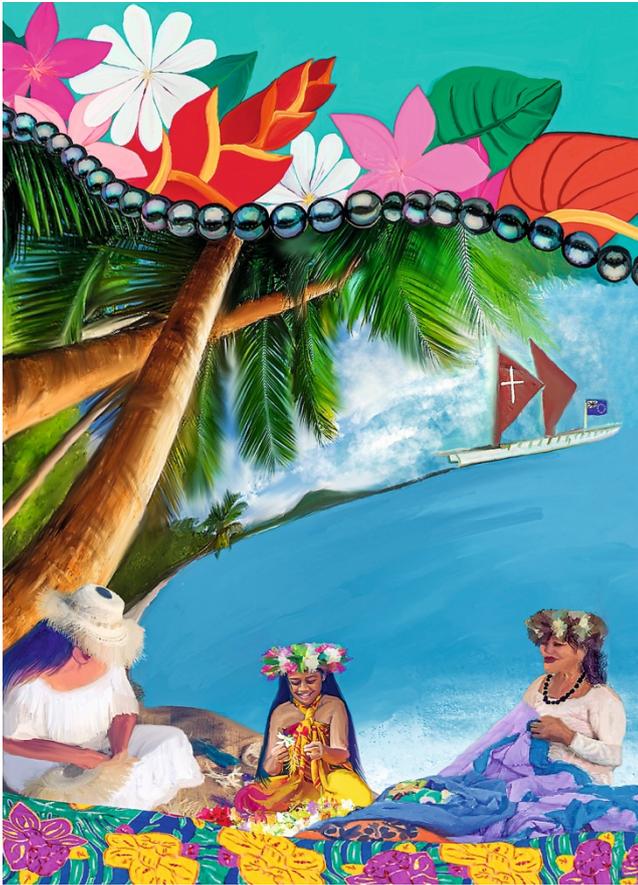
Zur Ausstellung entsteht gerade ein Rahmenprogramm! Außerdem gibt es einen Fotowettbewerb, an dem auch Sie sich gern beteiligen können.

So ein großes Projekt kostet natürlich auch Geld, nämlich etwa 2000 € pro Ausstellungsort. Werden Sie Pate und begleiten Sie die Ausstellung mit Ihrem Engagement ein halbes Jahr lang! Wenn Sie daran Interesse haben, nehmen Sie bitte Kontakt auf über die Internetseite [www.lichtwege2025.de](http://www.lichtwege2025.de), die auch weitere Informationen und Anregungen enthält.



Direkt spenden können Sie hier:  
Ev. Kirchenkreis Südharz, IBAN: DE09 8205 4052 0030 0201 40, Verwendung: Pate Lichtwege 25.

## Weltgebetstag 2025 von den Cookinseln



Wir laden herzlich ein zum Weltgebetstag 2025: am **Freitag, dem 7. März um 19:00 Uhr** im Jakobhaus! in diesem Jahr laden uns Christinnen der Cookinseln ein, die Schönheit der Schöpfung wahrzunehmen, obwohl sie berechtigte Sorge haben müssen. Der Klimawandel gefährdet einige Insel-Atolle und der geplante Tiefseebau birgt große Gefahren. Dennoch sagen sie voller Überzeugung: „Wir sind wunderbar geschaffen, du und ich in Gottes wunderbarer Schöpfung!“

Sie sind herzlich eingeladen, mehr von den Menschen auf der anderen Seite der Welt im Gottesdienst zu hören, ihre

wunderbaren Lieder zu hören und zu singen und miteinander zu essen. In ökumenischer Gemeinschaft haben wir diesen Gottesdienst vorbereitet und freuen uns auf Sie!

*Für den Vorbereitungskreis: Elisabeth  
Alpers - von Biela*

## Osterspaziergang

Das Evangelium am Ostermontag erzählt von zwei Jüngern auf der Wanderung von Jerusalem nach Emmaus, denen der auferstandene Jesus begegnet. Als sie ihn endlich erkennen und verstehen, dass Jesus lebt, brechen sie gleich wieder auf und laufen zurück.

Der Dynamik dieses Bibeltextes wollen wir uns anschließen und den **Ostermontag, 21. April**, als Osterspaziergang gestalten. Wir machen uns auf die Beine von Blasii nach Petersdorf.

Der Beginn ist in der Blasiikirche um 10:00 Uhr. Anschließend wandern wir nach Petersdorf. Dort werden wir mit einem einfachen Mittagessen empfangen und feiern um 12:45 Uhr Gottesdienst in der Johanniskirche. Wer dann noch mag, kann auch den Weg zurück zu Fuß machen. Es fährt aber auch die Linie E. Machen Sie sich mit uns gemeinsam auf den Weg und schauen Sie mal, wem Sie unterwegs begegnen und ob Sie die Zeichen der Auferstehung unterwegs entdecken.

*Hauke Meinhold*

---

## Allianz-Gottesdienst

Zur evangelischen Allianz unserer Stadt gehören die Adventgemeinde, die Ev.-Freikirchlichen Gemeinde, die Ev. Kirchengemeinde Salza, die Ev. Kirchengemeinde St. Blasii und die Ev. Kirchengemeinde Frauenberg. Gemeinsam wollen wir am Sonntag, **13. April um 10:00 Uhr** einen Gottesdienst in St. Blasii feiern und laden hiermit herzlich dazu ein. Pastorin Astrid Blume, aus der Adventgemeinde predigt an diesem Tag. Im Anschluss freuen wir uns auf gemeinsame Gespräche bei einem Kaffee oder Tee.

*Klemens Müller*

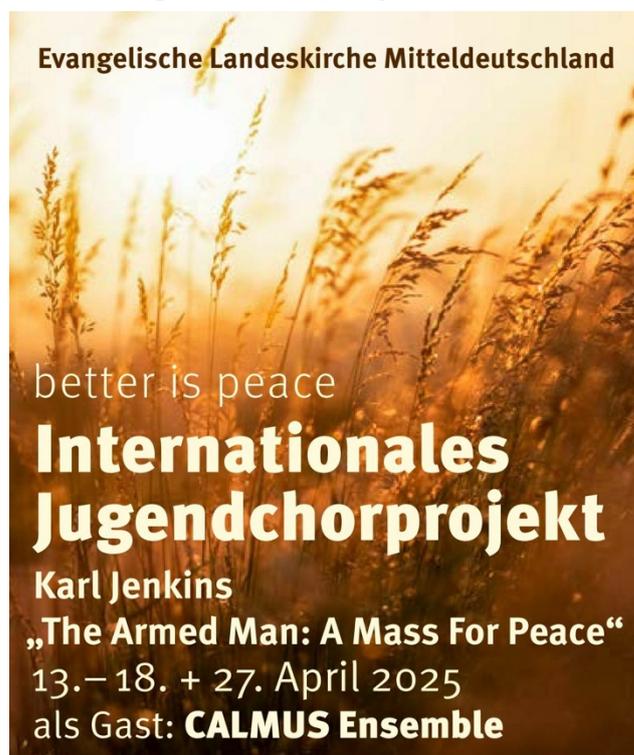
## Bibelwoche

Wenn es Himmel wird, dann muss etwas Großes passiert sein: Da gibt es auf einmal genug Brot und Wein für alle, da werden Menschen gesund oder kehren gar aus dem Tod zurück. Wenn es Himmel wird, haben wir es mit Jesus zu tun. Das Johannesevangelium nennt diese besonderen Ereignisse „Zeichen“, an denen wir etwas über den Himmel lernen können. Seien Sie herzlich eingeladen zur Ökumenischen Bibelwoche, vom **17. – 20. März immer um 19:00 Uhr** in die Christuskirche in der Grimmelallee! Wir haben spannende Referenten gewonnen! Über ein Fest, bei dem der Wein nicht reicht, spricht eine Hotelchefin, über Heilung die Krankenhausseelsorgerin, über die Auferweckung ein Bestatter und jemand von Brot für die Welt spricht über Essen, das für alle reicht. Seien Sie gespannt und diskutieren Sie mit!

*Hauke Meinhold*

## Better is peace

### EKM-Jugendchorprojekt



Am Gründonnerstag (17. April) werden wir in diesem Jahr NICHT zum traditionellen Tischabendmahl in die Frauenberg-Kirche einladen. Das hat einen guten Grund: wir erwarten an diesem Abend das Jugendchor-Projekt unserer Landeskirche zu einem besonderen Konzert in St. Blasii! Sangesfreudige Jugendliche aus der gesamten Landeskirche, aus Polen und Frankreich studieren dafür das moderne Oratorium „The Armed Man: A Mass For Peace“ von Karl Jenkins ein. Wie schwierig es ist, Wege zum Frieden zu finden, sehen wir zur Zeit an so vielen Orten der Welt. Das Projekt ermöglicht Jugendlichen, in internationaler Gemeinschaft Frieden zu erfahren, in Musik vom Frieden erzählen und dazu aufrufen. Sie sind zum Konzert am **17. April um 19:00 Uhr** herzlich in die Blasiikirche eingeladen!

*Wolf-Johannes von Biela*

## Himmelfahrt

Zu Himmelfahrt muss man einfach ins Freie. Auf der Wiese neben der Auleber Kirche hat man eine großartige Aussicht auf das Dorf, die Felder, auf Heringen, Petersdorf und Nordhausen. Dort treffen sich zu Himmelfahrt wieder die Gemeinden unserer Region und feiern dieses Fest gemeinsam.



Die Fahrradfahrer treffen sich bereits um 8:30 Uhr an der Frauenbergkirche. Um 10:00 Uhr beginnt der Open-Air-Gottesdienst in Auleben. Anschließend können Sie im Pfarrhof oder im Gemeindesaal sitzen und sich Gegrilltes oder Kuchen schmecken lassen. Für die Kinder lassen wir uns interessante Angebote einfallen.

*Hauke Meinhold*

## Es ist Kirchentag

In diesem Jahr muss nicht weit fahren, wer zum Kirchentag will. Er ist gleich in der Nachbarschaft: Vom 30. April bis zum 2. Mai ist Deutscher Evangelischer Kirchentag in Hannover!

Waren Sie letztes Jahr beim Kreiskirchentag in Ellrich? Dort konnte man die spannenden Projekte der Gemeinden kennenlernen und fast alle Aktiven treffen. So ist das beim Kirchentag auch, nur viel größer. Alle, die in der Kirche interessante Themen, spannende Projekte, neue Einsichten haben, werden da sein. Kirchentag, das ist ein Fest mit tausenden Besuchern, fünf Tagen Musik- und Kulturveranstaltungen, Podiumsdiskussionen, Workshops und vieles mehr an Programm. Und vielleicht ja auch mit Ihnen und Euch?



Das Kirchentagsmotto "mutig - stark - beherzt" deutet an, was Sie erwarten dürfen: sich stärken lassen durch die Schrift und das gemeinsame Feiern mit so vielen anderen, Mut bekommen und selbst zu Mut-Botschaftern zu werden und ein volles fröhliches Herz! Seien Sie dabei!

Hannover ist so nah dran, dass man auch für einen einzelnen Tag oder den Abschlussgottesdienst nach Hannover fahren kann. Am meisten davon hat natürlich, wer die ganze Zeit dabei ist! Und am schönsten ist es, wenn man beim Frühstück in der Gemeinschaftsunterkunft die Erlebnisse von gestern mit Bekannten teilen kann. Melden Sie sich bis zum 10. März bei Pfr. Hauke Meinhold, damit wir uns gemeinsam anmelden können!



## Ostereiersuche

Am Ostersonntag, den 20. April findet während des Gottesdienstes unsere alljährliche Kinderkirche mit anschließender Ostereiersuche statt.

## Familienzeit

Wir - als Blasii- und Frauenberggemeinde - laden ganz herzlich zur „Familienzeit“ am **25. April von 16:00 bis 19:00 Uhr** auf das Gelände der Frauenberggemeinde ein!

Eingeladen sind Mütter und Väter, Omas und Opas, Paten mit ihren Kindern oder Enkeln. Wir wollen miteinander Zeit verbringen als Familien, wollen Hirten und Schafen auf die Spur kommen, miteinander den Frühling und das Leben feiern und den Abend bei einem gemeinsamen Abendessen ausklingen lassen.

Wer Lust hat, diesen Nachmittag mit vorzubereiten, melde sich gerne bei:  
*Elisabeth Alpers - von Biela: 982422*  
*oder Klemens Müller: 0176/41988644*

## Kinderaktionstag

Liebe Kinder - wir laden Euch herzlich zum Kinderaktionstag ein! Die Spielwerkstatt, diesmal mit Robert Siebert, ist nun schon zum wiederholten Mal zu Gast. Wir sehen uns am Freitag, den **16. Mai von 15:00 – 17:30 Uhr** auf

dem Gelände am Frauenberg. Ihr könnt spielen, handwerklich tätig sein. Für Eure Eltern gibt es sicher beim Kaffee viele nette Gespräche.

## KinderKirchenLaden

An dieser Stelle stellen wir Euch die nächsten Aktionen im KILA vor und freuen uns auf Euch!

Am **Karfreitag 14:30 Uhr** findet der Kreuzweg für Familien an der Blasii Kirche statt.

Osterübernachtung für alle Schulkinder bis 12 Jahre von Karsamstag auf Ostersonntag.

Gemeinsam wollen wir uns auf das Osterfest vorbereiten und freuen uns auf einen Besuch im Badehaus, Nudelessen und einen Film am Abend. Anmeldungen bitte direkt auf der Homepage des KILA oder direkt im KILA.

Der große KILA Büchermarkt (500 Kisten Bücher) findet am Sa. 10. Mai statt. Für diese Aktion sucht der KILA Hilfe von Eltern!

Wir KILA-Kinder sind an diesem Tag als Kassierer in verschiedenen Teams unterwegs.

Das Handwerkercamp in Eggerode für Kinder von 8 – 12 Jahren findet in diesem Jahr vom 26. Juli - 3. August statt. Eingeladen sind auch Familien mit kleinen Kindern. Unser großes Thema ist in diesem Jahr der Komponist Johann Sebastian Bach.

Anmeldungen zum Camp und aktuellen Infos zum KILA gibt es unter: [www.kinder-kirchen-laden.de](http://www.kinder-kirchen-laden.de)

## **Gedenkprogramm der Stadt Nordhausen: 80 Jahre Bombardierung und Befreiung**

Die Luftangriffe im April 1945 haben das Erscheinungsbild unserer Stadt massiv verändert. Die historisch gewachsene Altstadt mit Kirchen, Klöstern, Schulen, Denkmälern, Amts- und markanten Privatgebäuden wurde zerstört. Die alten Straßenzüge sind verschwunden und die alte Stadtstruktur nicht mehr erkennbar.

Tausende BürgerInnen, Flüchtlinge, ZwangsarbeiterInnen und KZ-Häftlinge verloren an diesen zwei Tagen und in der Folge ihr Leben, Angehörige, Haus, Hab und Gut, viele erlitten schwere gesundheitliche Schäden. Jedes Jahr erinnern wir uns am 3. und 4. April an dieses tragische Ereignis, dass sich 2025 zum 80. Mal jährt.

Die Stadt Nordhausen bereitet mit Institutionen, Kirchen und anderen Akteuren ein gemeinsames Gedenkprogramm vor. Zu den Schwerpunkten zählen der 80. Jahrestag der Bombardierung Nordhausens am 3. und 4. April 2025, der 80. Jahrestag der Befreiung des KZ Mittelbau-Dora, die Einweihung des Ehrenfriedhofes am 7. April 2025 sowie der 80. Jahrestag der Befreiung vom Nationalsozialismus am 8. Mai 2025.

Am 3. April wird um 09:45 Uhr an der Stele vor dem Rathaus der Zerstörung der Stadt in der Bombennacht gedacht. Um 17:00 Uhr wird im Museum

Flohburg die Ausstellung „Dienstverpflichtet in Nordhausen 1943 -1945“ eröffnet. Um 18:00 Uhr findet ein ökumenischer Gottesdienst im Dom statt. Und um 19:30 Uhr wird der Film „NORDHAUSEN Die letzten Zeugen“ in der Stadtbibliothek gezeigt.

Am Freitag, dem 4. April, laden die Kirchen nachmittags zu einem geistlichen Gedenkweg ein. Dieser beginnt um 16:00 Uhr am Dom. Dabei wird ein großes Kreuz als mahnendes Zeichen durch die Stadt getragen. Auf dem Weg finden in den Kirchen und an den Orten 1945 zerstörter Kirchen Friedensgebete und Andachten statt. Angekommen an der Frauenbergkirche wird das Kreuz die Stelle des alten Kreuzes am großen Westfenster einnehmen.

Weitere Veranstaltungen zum Erinnern, Innehalten und Nachdenken im Gedenkjahr 2025 werden vorbereitet und ab März 2025 unter [www.nordhausen.de](http://www.nordhausen.de) sowie in der Presse veröffentlicht.

*Lutz Fischer, Klemens Müller*



(Bild der zerstörten Frauenbergkirche)

## Krippenspiel 2024



In der besinnlichen Vorweihnachtszeit fand in unserer Gemeinde wieder die Vorbereitung auf ein ganz besonderes Krippenspiel statt, an dem zahlreiche Kinder und Jugendliche mit viel Begeisterung beteiligt waren. Die Vorbereitungen waren geprägt von fröhlichen Treffen anfangs im geheizten und neu renovierten Gemeindesaal, am Ende dann in der Kirche. Stets wurden heißer Tee und leckere Kekse bereitgestellt. Die Organisation des Krippenspiels lag wieder in den fähigen Händen von Elke Gulden, die mit viel Engagement und Herzblut dafür sorgte, dass alles reibungslos ablief. Während der Proben wurde nicht nur die Geschichte rund um die Geburt Jesu einstudiert, sondern auch die Neugier von drei Jugendlichen geweckt, die wissen wollten, warum wir überhaupt Weihnachten feiern. Leider hatten die Eltern aufgrund des „Weihnachtsstresses“ keine Zeit und Lust, diese wichtige Frage zu beantworten. Doch zum Glück sprang die Nachbarin ein und erklärte den Kindern geduldig die Bedeutung des Festes. Am Ende des Krippenspiels waren der Mutter

zwar die Vanilleplätzchen verbrannt und der Vater hat die Lichterketten nicht reparieren können, aber das war nun nicht mehr so wichtig. Die wichtige Botschaft zum Heiligen Abend war nun allen klar.

Wir konnten am Tag vor Heiligabend die Generalprobe im St. Jakob Haus durchführen, was uns und den Bewohnern des Hauses Freude bereitet hat. Wir sangen wie in jedem Jahr gemeinsam viele Weihnachtslieder, sehr schön begleitet durch Franziska Mund. Und zum ersten Mal gab es eine kleine Gesangseinlage mit dem Lied „Könige aus Morgenland“ von Gerhard Schöne. Insgesamt war es wieder ein sehr gelungenes Krippenspiel bei stimmungsvoller Atmosphäre.

*Thekla Höpker*

## Arbeitseinsatz am Frauenberg



Herzliche Einladung an Groß und Klein zu unserem alljährlichen Frühjahrsputz am Frauenberg: Wir treffen uns am **Sonntag, den 29. März von 09:30 – 12:00 Uhr**. Wir wollen im Garten schon mal die ersten Arbeiten erledigen, die Kirche aufräumen und die Fenster putzen. Bitte denken Sie daran, wieder eigenes Gartenwerkzeug und Putzsachen mitzubringen! Für das leibliche Wohl wird wie immer gut gesorgt sein.

*Der Gemeindegemeinderat*

## Gemeindenachmittag

Wir freuen uns schon auf unsere Gemeindenachmittage im Schatten des Kirschbaumes im Garten am Frauenberg. Es ist eine schöne Tradition geworden, gemeinsam mit der Blasii-Gemeinde zu singen, zu beten und in fröhlicher Runde, bei Kaffee und Kuchen zu sitzen. Falls das Wetter ungünstig ist, wird der Nachmittag in der Kirche stattfinden.

Merken Sie sich die Termine jeweils **mittwochs um 14:30 Uhr, am 14. Mai, am 16. Juli und am 17. September** und bringen Sie gern Freunde und Bekannte mit. Gern können Sie sich vorher im Gemeindebüro anmelden.

*Klemens Müller*

## Gemeindefrühstück

Herzliche Einladung zum Gemeindefrühstück am **Sonntag, den 18. Mai um 10:00 Uhr**. In gewohnter Weise sorgen wir wieder für Kaffee, Tee und Brötchen und jeder bringt eine Kleinigkeit zum Teilen mit, so werden bestimmt alle satt.

*Der Gemeindekirchenrat*

## Familien-Radtour

Lassen Sie uns im Frühling wieder traditionell mit einer Fahrradtour starten. Wir haben noch schöne Erinnerungen an unsere letzte Fahrt zum Stausee nach Kelbra.

Unsere Tour führt uns in diesem Jahr zur Orgelschule nach Ilfeld. Unsere Nachbargemeinde hat hier etwas ganz Besonderes geschaffen. Wir bekommen nicht nur schöne Orgelklänge zu hören, sondern können uns auch das Innenleben der Orgel anschauen. Lassen Sie sich mitnehmen zu diesem besonderen Tag. Wir starten am **24. Mai um 10:00 Uhr** an unserer Frauenbergkirche. Herzliche Einladung an Familien, Singles, rüstige Rentner und alle, die gerne mit dem Fahrrad unterwegs sind. Bitte genügend Proviant für ein gemeinsames Picknick mitbringen. Wenn sich noch Zeit findet, wollen wir auf dem Rückweg die Lichtwege-Ausstellung in Woffleben besuchen.

*Der Gemeindekirchenrat*

## Gemeindekirchenratswahl am 28. September 2025



In diesem Jahr finden wieder Gemeindekirchenratswahlen statt. In seiner letzten Sitzung legte der GKR als Termin den 28. September fest. An diesem Tag feiert die Gemeinde auch das Erntedankfest.

Bitte merken Sie sich diesen Termin schon mal vor!

*Klemens Müller*

## Unser Gemeinderaum strahlt in neuem Glanz!

Haben sie es schon bemerkt?  
Nach mehr als 30 Jahren wurde im vergangenen Jahr unser Gemeinderaum wieder auf den neuesten Stand gebracht. In mehr als 120 Stunden ehrenamtlicher Tätigkeit haben wir eine Generalsanierung geschafft!



So galt es, unzählige Meter neue Kabel zu verlegen, eine gedämmte und abgehangene Decke einzuziehen, die Wände zu verputzen, neue Türen einzubauen und den Fußboden zu erneuern. Allein über 40 Gipskartonplatten wurden nur dafür verbaut!

Respekt dafür und besonderer Dank an alle Handwerker unserer Gemeinde! Es ist schön zu erfahren, wie in gutem Miteinander, mit viel Talent und Engagement unserer Gemeindeglieder solch große Projekte umgesetzt werden können!

An der Wand können sie ebenso ein neues, wunderschön hinterleuchtetes Holzkreuz bestaunen, welches dem Raum Charakter verleiht und zum Gottesdienst sehr einladend wirkt. Ebenso

wurde eine elektrische Leinwand an der Decke installiert, um auch den modernen Medien Raum zu bieten.



Und so lassen sie sich nun wieder herzlich zu unserer Winterkirche im warmen und ansprechenden Gemeinderaum einladen! Wir freuen uns!

Unsere neuen Räume werden aber nicht nur zu den Gottesdiensten genutzt. Immer am ersten Mittwoch im Monat lädt der Seniorenkreis um 09:00 Uhr zu einem Frühstück ein. Es wird gesungen, gebetet, alte Geschichten erzählt und im Anschluss gemeinsam gefrühstückt. Schauen Sie doch mal vorbei!

Auch unsere Jugend fühlt sich hier wohl. So wurden im Februar alle Krippenspielkinder zu einem kleinen Dankeschön eingeladen. Bei Schokobrunnen und einem Spielenachmittag konnten sich unsere Krippenspieler austoben. Zum Abendessen wurde Pizza serviert. Unsere Jugendlichen haben die neue Technik gleich genutzt und am Abend gemeinsam einen Film geschaut. Ein wirklich schöner Tag für alle Beteiligten.

*Ralf Schumann*



## Gemeindefahrt nach Lauscha



Unsere Gemeindefahrt am 5. September 2024 führte uns nach Lauscha in die Elias Glashütte. Die Erlebniswelt der Farbglasshütte reichte von der Einkaufswelt, über Erlebnisführungen bis hin zu kreativen Mitmachangeboten. Immer wieder faszinierte die Mitreisenden die Originale Lauschaer Glas Kunst. Nach dem Mittagessen im Restaurant „Bürgerstube“ ging es mit dem Reisebus weiter zur Stadtkirche in Neuhaus am Rennweg. Diese ist eine der größten Holzkirchen in Thüringen. Geweiht wurde diese Kirche im Jahre 1892. Das neugotische Gotteshaus ist ein Unikat und beeindruckt besonders durch ihre hölzerne Einrichtung, die geschieferte Fassade und die vielseitigen Konzerte von bekannten Künstlern und Chören. Unser Pfarrer Klemens Müller feierte mit uns in dieser beeindruckenden Kirche eine Andacht samt schöner Orgelmusik eines ansässigen Organisten. Im Anschluss erfolgte eine interessante Kirchenführung durch Gästeführer Ingo Greiner. Auch die Kirchenführung wurde mit Orgelspiel umrahmt. Während dieser Führung erfuhren die Reisenden, dass man in der gesamte Kirche Ornamente von Weintrauben, Blättern und Reben finden kann, da diese das Motto des

Gotteshauses widerspiegeln sollen. Zum gemütlichen Ausklang unsere Gemeindefahrt fuhren wir im Anschluss in das Hotel „Oberland“, wo ein reich gedeckter Tisch mit hausgemachter Torte und leckerem Kaffee auf uns wartete. In geselliger Runde tauschten sich die Reisenden über Gott und die Welt aus.

Schließlich geht ein großer Dank an die Omnibus und Fuhrbetrieb Keitel GmbH, die uns immer zuverlässig und sicher an unser Ziel und wieder in die Heimat bringt.

Es war eine wunderschöne Gemeindefahrt 2024. Sind wir gespannt, wo die Reise in diesem Jahr hingeht.

*Helga Komischke*

## Weihnachtsfeier des Seniorenkreises „Frauenhilfe“



Die Frauenhilfe ist eine feste Größe im bielschen Gemeindeleben. Wie immer am 1. Dienstag im Monat, traf sich der Seniorenkreis auch im Dezember, zur Weihnachtsfeier. Pfarrer Klemens Müller eröffnete die Weihnachtsfeier mit einer adventlichen Andacht. Unser Gast zur Weihnachtsfeier war einer der ehrenamtlichen Kirchenmusiker unserer Kirchengemeinde: Oskar Prophet. Er begleitete für uns Advents-

und Weihnachtslieder auf dem Klavier. Die Seniorinnen und Senioren freuten sich sehr über den musikalischen Besuch. So wurde es ein fröhlicher und musikalischer Nachmittag mit vielen bekannten Advents- und Weihnachtsliedern, die wir gemeinsam sangen. Das Singen bereitet mit instrumentaler Begleitung direkt viel mehr Freude. Viele der Anwesenden stellten fest, dass so viele schöne und bekannte Lieder schon lang nicht mehr gesungen wurden. Es gab viele Liedwünsche. Schließlich wurde es ein später Nachmittag und alle Seniorinnen und Senioren gingen mit vorweihnachtlicher Stimmung nach Hause. Ein herzlicher Dank gilt Pfarrer Klemens Müller und unserem ehrenamtlichen Kirchenmusiker Oskar Prophet für die Umrahmung dieser schönen Weihnachtsfeier.

*Helga Komischke*

## Passions- und Osterzeit

Auch in diesem Jahr wird es in unserer Kirchengemeinde wieder einige Highlights in der Passions- und Osterzeit geben:

Wie schon zur Tradition geworden, beginnen wir die Passionszeit in Bielen mit einem **Passionsgottesdienst mit Schließung unseres Flügelaltars am Aschermittwoch, dem 5. März, um 18:00 Uhr** in St. Martin und Johannes.

Auf den **30. März** fällt in diesem Jahr der Lätare-Sonntag, der „Freuden-Sonntag“ der Fastenzeit.

Gemeinsam wollen wir an diesem Sonntag um **10:00 Uhr** mit Theologiestudent Christopher Bischoff einen **Abendmahlsgottesdienst** in unserer Kirche feiern sowie im Anschluss hinteren Teil der Kirche beim **Kirchenbrunch** miteinander ins Gespräch kommen und verweilen. Jede und Jeder ist herzlich eingeladen, etwas zum Brunch-Buffer beizutragen.

Mit dem **Palmsonntag am 13. April um 10:00 Uhr** treten wir in die Karwoche ein. Dies tun wir mit einem „**Prüfungsgottesdienst**“ in St. Martin und Johannes. Superintendent Andreas Schwarze sowie unser Referent für die Kinder-, Jugend-, und Familienarbeit des Kirchenkreises Südharz, Marcus Bornschein, werden diesen Gottesdienst gemeinsam gestalten. Wir dürfen gespannt sein...

Am **Gründonnerstag**, dem 17. April, gedenken wir des letzten Abendmahls Jesu vor seiner Kreuzigung mit einem **Abendmahlsgottesdienst um 17:00 Uhr** in der Kirche. Das Gedächtnis der Einsetzung des Heiligen Abendmahls soll im Mittelpunkt dieses Gottesdienstes stehen.

Am **18. April** begehen Christinnen und Christen auf der ganzen Welt den **Karfreitag** und erinnern somit an Jesu Leiden und Sterben am Kreuz. Auch wir in Bielen wollen um **10:00 Uhr** dem Leidensweg Jesu gedenken. Dazu bereitet der Kinderkreis unter der Leitung von Gemeindepädagoge Frank Tuschy und Mandy Deutl eine Andacht in Form eines **Kinder- und Familienkreuzweges** vor. ALLE sind herzlich willkommen!

Am Morgen des Ostersonntages feiern wir nach der 7-wöchigen Fastenzeit das Osterfest mit einem

**Festgottesdienst mit Abendmahlsfeier, Öffnung unseres Flügelaltars, Kindergottesdienst und anschließendem Osterbrunch** im Pfarrhaus. Auch die traditionelle Ostereiersuche wird es wieder geben. Also macht euch auf zu diesem besonderen Gottesdienst am **20. April um 09:00 Uhr in St. Martin und Johannes**. Jede und Jeder ist herzlich eingeladen, etwas zum anschließenden Brunch-Buffer beizutragen.

Mitten in der Osterzeit, am **11. Mai**, feiern wir den Muttertag. Im **Abendmahlsgottesdienst um 10:00 Uhr** sollen dabei alle Mütter und Frauen besonders im Mittelpunkt stehen. Schaut vorbei und lasst euch verwöhnen!

Am „Singe-Sonntag“ Kantate, am **18. Mai**, um **14:00 Uhr** wollen wir einen besonders **musikalischen Gottesdienst** miteinander feiern. Alle Instrumentalistinnen und Instrumentalisten aus unserem Ort und darüber hinaus, sind herzlich eingeladen, den Gottesdienst mit ihrem jeweiligen Instrument musikalisch zu bereichern. Anmeldungen zu musikalischen Beiträgen hierzu nehmen Oskar Prophet und Christopher Bischoff bis 11. Mai entgegen. Schon jetzt herzlichen Dank für alles Mitwirken!

Herzlich Willkommen an Groß & Klein aus Nah & Fern zu den genannten Highlights in der Fastenzeit und zum Osterfest, aber auch zu allen weiteren Veranstaltungen und Gottesdiensten darüber hinaus.

Wir freuen uns auf euch!

*Im Namen des Gemeindegottesdienstrates  
Oskar Prophet*

## Gemeindegottesdienstratswahl am 21. September



Im Herbst, genauer am 21. September 2025, wird in unserer Evangelischen Kirchengemeinde Bielen für die nächsten sechs Jahre von den Gemeindegliedern der Kirchengemeinde ein neuer Gemeindegottesdienstrat gewählt. Zu wählen sind vier Kirchenälteste und weitere stellvertretende Kirchenälteste für den Gemeindegottesdienstrat. Bis zum 18. Mai besteht nun die Gelegenheit, Wahlvorschläge einzureichen. Wenn also jemand als gut geeignet erscheint, die Geschicke der Kirchengemeinde für die nächsten Jahre mitzubestimmen, solltet ihr diese Namen dem jetzigen Gemeindegottesdienstrat übermitteln oder selbst einen Kandidatenvorschlag ausfüllen. Das Formular dazu ist beim jetzigen Gemeindegottesdienstrat, in der Kirche, im Pfarrhaus, online oder im Gemeindebüro am Frauenberg in Nordhausen erhältlich. Ihr müsst dann lediglich noch vier Unterstützerinnen oder Unterstützer für euren Vorschlag finden und die Zustimmung der Kandidatin oder des Kandidaten einholen. Vielleicht möchtest du ja auch selbst kandidieren? Wir freuen uns, wenn ihr euch beteiligt – egal ob bei der Kandidatensuche oder als Kandidatin oder Kandidat! Nach der erfolgten Wahl im September, werden die neuen Kirchenältesten und stellvertretenden Kirchenältesten zum

Erntedankfest, am 12. Oktober um 10:00 Uhr, in ihr Amt eingeführt und die scheidenden Mitglieder verabschiedet. Vielen Dank im Voraus für alle Unterstützung!

## **Save the Date!**

### **Gemeindefest am 6. September**

Auch in diesem Jahr soll es wieder ein Gemeindefest unserer Kirchengemeinde in der St. Martin- und Johanneskirche und im Kirchgarten geben. Wir starten am Samstag, dem 6. September, ab 14:00 Uhr. Die Planung ist bereits im vollen Gange. Wir freuen uns dennoch weiterhin über eure Ideen und Inspirationen.

## **Update**

### **Renovierung des Gemeinderaumes**

Bereits in den vorherigen Ausgaben dieses Gemeindebriefes, wurde immer wieder über die Fortschritte in der Vorbereitung der Renovierung des Gemeinderaumes im Pfarrhaus Bielen berichtet. Mittlerweile haben sich zwei geeignete Handwerksbetriebe finden lassen, sodass nun das Kreiskirchenamt Nordhausen mit der Erstellung eines Finanzierungsplanes zur Umsetzung der Instandsetzungsmaßnahme beauftragt werden konnte. Wir danken an dieser Stelle ganz herzlich für alle so großzügigen Spenden und Gemeindebeiträge im Zusammenhang mit dieser Renovierung. Wir sind jedoch weiterhin auf Spenden angewiesen. Denn schließlich gehören zu einem frisch renovierten Raum auch

neue Bestuhlung und Tische. Da es für die Renovierung von Gemeinderäumen nur eine sehr begrenzte Anzahl von Fördermöglichkeiten gibt, hat die Kirchengemeinde den größten Kostenanteil dieser Maßnahme aus Kollekten, Spenden und Gemeindebeiträgen zu decken. Um dieses Projekt stemmen zu können, zählt also jeder Euro. Über die weiteren Fortschritte werden wir berichten. Sprecht uns bei Fragen jederzeit gern an.

*Der Gemeindegemeinderat*

## **Bielener Kirchbauverein e.V.**

### **Dank an alle Mitglieder des Vereins**

Die 4. und gleichzeitig letzte Mitgliederversammlung des KBV fand am 29. November statt. Der Hauptanlass dafür war das „Gemeinschaftliche Abendessen“, als Dank für die ehrenamtliche Tätigkeit bei der Sanierung und Erhaltung der Kirche Bielen. Der Landkreis Nordhausen unterstützte unsere Ehrenamtstätigkeit mit beantragten finanziellen Mitteln, von denen das Abendessen finanziert werden konnte. Als Dank für die Hilfe und Mitarbeit bei der Durchführung des „Tag des Offenen Denkmals“ wurden die Helfer als Gäste eingeladen. Für besondere langjährige Mitarbeit im Verein, wurde Sarina Walter mit einem kleinen Präsent geehrt. Bei geselligen Gesprächen über Erreichtes und über neue Ideen endete ein gemütlicher Abend.

## Abschluss des Arbeitsjahres

Der Höhepunkt und gleichzeitiger Abschluss des Arbeitsjahres war der Weihnachtsmarkt im Garten vor der



Kirche, für den sich der Heimatverein des Ortsteiles Bielen verantwortlich zeigte. Dem KBV stand, wie in jedem Jahr, eine Holzhütte zum Verkauf von Speisen, Getränken und Weihnachtsartikeln zur Verfügung. Die Kinder des Kindergartens eröffneten mit einem Programm den Weihnachtsmarkt. Ab 16:30 Uhr organisierte der KBV in der Kirche ein Livekonzert mit „Ronald Gäßlein“ aus Nordhausen. Im Anschluss daran erklang weihnachtliche Blasmusik vor der Kirche.

Durch die Terminverlegung, vom traditionellen Sonntag auf Sonnabend, war der Zuspruch der Bürger wesentlich gestiegen. Alle Vereine des Ortes, sowie private Händler und ein Betreiber eines Kinderkarussells beteiligten sich und trugen so zu einem erfolgreichen Weihnachtsmarkt 2024 bei.

## Projektabschluss

Im Frühjahr 2024 erhielt der KBV von der Kirchengemeinde den Projektauftrag zur „Farblichen Restaurierung der historischen Emporen-Außenflächen“. Das Projekt umfasste die organisatorische Vorbereitung, Durchführung und Finanzierung. Die Basis für die farb-

liche Restaurierung war ein, vom Landesamt für Denkmalspflege und Archäologie Erfurt, genehmigtes Restaurierungskonzept. Im Mai wurden die notwendigen Holzarbeiten durch die Firma Sven Schlegel aus Heringen erledigt. Aus Kapazitätsgründen konnte die Restauration erst im September beginnen und erfreulicherweise Anfang Dezember abgeschlossen werden. Der Restauratorin, Frau Antje Pohl, wurde durch die niedrigen Raumtemperaturen in der Kirche Einiges abverlangt. Das Ergebnis ist beeindruckend und die Emporen erstrahlen nach Jahrzehnten der Trostlosig-



keit wieder in neuem Glanz. Aus Anlass der Fertigstellung feierte die Kirchengemeinde, am 4. Januar 2025, einen Abendmahls-Gottesdienst mit musikalischer Begleitung des Kirchenchores und einem anschließenden Sektempfang. Für die materielle und finanzielle Unterstützung bedankt sich der KBV bei:

Firma Sven Schlegel, Heringen  
Firma Trossler, Sundhausen,  
Frau Pohl, Harztor Frau Dankowski,  
Rinteln, Frau Pfeiffer, Naila

Gemeinschaftlich sind wir stark.

*Jochen Bühling, KBV*

## Gelungene Martinsfeier

Wie jedes Jahr führte der Lampionumzug zum Zwischenstopp an unsere Kirche.



Die Geschichte des Martin von Tours wurde sehr gelungen dargestellt vom Bürgermeister Peter Grunwald und unserem Pfarrer Klemens Müller. Nach Gesang und Gebet wurden die Martinsbrezeln verteilt. Weiter ging der Umzug zur Feuerwehr, wo der Abend bei Bratwurst und heißen Getränken ausklang.

*Diana Kupfer*

## Kreativer Abend im Kirchengarten

Kerzenziehen, Feuerschale, Stockbrot, heiße Getränke – so planten wir das diesjährige Angebot für Kinder und Jugendliche an und in unserer St-Laurentius-Kirche. Frank Tuschy reiste mit seinem Wachsboiler an und eröffnete den Nachmittag mit einer Andacht, bevor es hinaus ging zum Kerzenziehen. Ein weiteres Angebot zum Basteln gab es durch Ivonne Jupè in unserer Kirche. Mitglieder des Förder-

kreises unterstützten nicht nur an der Feuerschale, sondern installierten an diesem Abend auch den Weihnachtsstern unter unserer Kirchturmspitze. Eine schöne Veranstaltung, die ca. 30 Kinder und Jugendliche anzog und auch großen Anklang bei den Eltern fand.

*Diana Kupfer*

## Adventskonzert mit Überraschung



Der Männergesangsverein Sundhausen unter Leitung von Victor Getz erfreute uns am 2. Advent mit weihnachtlichen und klassischen Gesängen. Schon zur Tradition geworden ist dieses Konzert und begeistert immer wieder. Doch dieses Mal gab es eine besondere Überraschung. Herr Udo Krummel, Tischlermeister und Mitglied des Chores überreichte der Kirchengemeinde eine in handwerklicher Kleinstarbeit hergestellte mobile Spendenbox in Form unserer Kirche. Viele Stunden arbeitete er an diesem, teilweise aus wertvoller Mooreiche hergestelltem Stück. Die Wetterfahne wurde vom Sundhäuser Alfred Krause

detailgetreu nachgebildet. Dankbar nahmen wir dieses schöne Stück in Empfang und hoffen, dass viele Spendengelder für die Sanierung unserer Kirche hineinfließen werden.

*Diana Kupfer*

## Friedenslicht in Sundhausen



Am 21. Dezember brachte die Jugendfeuerwehr Sundhausen das Friedenslicht aus Bethlehem in unsere Gemeinde. Nach einer Andacht durch Pfarrer Klemens Müller lud der Gemeindegemeinderat zu Glühwein, Kinderpunsch und Gebäck ein. Die selbstgebackenen Rentier-Muffins unserer jüngsten Förderkreismitglieder fanden großen Zuspruch.

Im Anschluss konnte jeder das Friedenslicht in seiner Laterne entzünden und mit nach Hause nehmen. Vielen Dank an unsere Jugendfeuerwehr Sundhausen!

*Diana Kupfer*

## Heiligabend erhellte uns der Sternenhimmel

Unter diesem Motto stand unser diesjähriges Krippenspiel unter Leitung von Ivonne Jupé.



Jeder Besucher erhielt am Eingang einen Stern, der dann beim Krippenspiel seinen besonderen Einsatz fand. Mit Begeisterung und Freude erzählten uns die Sundhäuser Kinder die Geschichte von der Geburt Jesu. Der hellste und rührendste Stern am Himmel erleuchtete von unserer Kanzel in Gestalt der kleinen Lea.

Gemeinsam mit Pfarrer Klemens Müller erinnerten wir uns auch an die Ereignisse von Magdeburg, die uns traurig und fassungslos machten und gedachten der Opfer und deren Familien. Spätestens als Stille Nacht, heilige Nacht erklang und das Licht erlosch, kam bei jedem dieses Gefühl von Heimkommen und von Weihnachten an. Ausdrucksvoll begleitet wurde der Gottesdienst durch Frau Ahn an der Orgel.

*Diana Kupfer*

## Kreativ-Werkstatt für groß und klein



Auch in diesem Jahr bietet die Kirchengemeinde mit Unterstützung des Förderkreises jeweils einen Workshop für Kinder und Jugendliche sowie einen Kreativ-Abend für Erwachsene an. Die SpielWerkstatt mit Alexander Ibe wird wieder in Sundhausen Station machen und hält interessante handwerkliche Angebote für Euch bereit. Lasst Euch überraschen!

**Termin: Dienstag, 1. April  
16:30 Uhr AWO Sundhausen**

Beim Kreativ-Abend für Erwachsene könnt ihr Euch auf tolle Ideen passend zur Osterzeit von Ivonne & Lisa freuen.

**Termin: Dienstag, 8. April  
17:00 Uhr AWO Sundhausen**

Herzliche Einladung!

## Frühjahrsputz

Samstag, den 5. April ab 9:30 Uhr bis ca. 11:30 Uhr wollen wir wieder unsere Kirche flott machen. Reinigungsarbeiten im Innen- und Grünpflegearbeiten im Außenbereich stehen an.



Schubkarren, Gartenwerkzeuge und Reinigungsmaterial bitte hierfür mitbringen.

*Der Gemeindegemeinderat*

## Gemeindegemeinderatswahl 28. September 2025



Im Herbst diesen Jahres findet die Gemeindegemeinderatswahl statt. Für die nächsten 6 Jahre suchen wir Menschen, die für ihre Kirchengemeinde Verantwortung übernehmen möchten. Dazu gehört die Vor- und Nachbereitung von Gottesdiensten, Unterstützung bei der Kinder- und Jugendarbeit, das Planen von baulichen Maßnahmen oder die Einbringung von neuen Ideen, um unser Gemeindegemeindeleben weiter zu beleben. Bitte zögert nicht und meldet Euch gern bei Pfarrer Klemens Müller Tel.: 0176/41988644 oder Diana Kupfer Tel.: 0151/5073993

## Ostergottesdienst

Warst Du schon lang nicht in Deiner Kirche? Dann ist Ostern die beste Gelegenheit dazu.

Ostern, die Auferstehung Jesu Christi, das höchste Fest der Christenheit - Ostern ein Neuanfang – vielleicht auch für Dich?



Auch dieses Jahr schmücken wir wieder das Osterkreuz in unserer Kirche, welches dann später seinen Platz auf unserer neuen Treppe am Hauptportal findet.

Im Anschluss an den Gottesdienst geht es zur Osternestsuche nach draußen.

Herzliche Einladung zu unserem Gottesdienst in St. Laurentius am Ostersonntag, 20. April um 16:00 Uhr. Wir freuen uns auf neue Gesichter und viele Kinder!

*Diana Kupfer*

## Krippenspiel



Das Krippenspiel gehört in Steinbrücken am Heiligabend zur Christvesper dazu. Bis auf den letzten Platz war die Kirche gefüllt. Gespannt wartete die Gemeinde und die Familien auf die altvertraute Geschichte. Im Spiel tauschten sich dazu eine Großmutter und eine Enkelin aus. Andächtig folgten wir den Gedanken zum Geschehen in der Christnacht. Ein besonderer Gottesdienst! Vielen Dank allen Kindern und ehrenamtlichen Helfern.

## Gemeindekirchenratswahl

In diesem Jahr finden Gemeindekirchenratswahlen statt. In seiner letzten Sitzung legte der GKR als Termin den Samstag, 20. September fest. An diesem Tag feiert die Gemeinde auch das Erntedankfest.

Haben Sie Interesse im GKR mitzuarbeiten? Sprechen Sie gern die bisherigen GKR-Mitglieder an!

*Klemens Müller*

---

## **Zum Vormerken: Regionales Tauffest am 24. August am Bielener Kiesteich!**

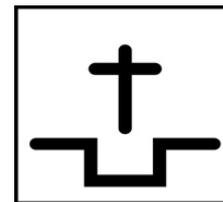
Nach eindrücklichen Highlights in unserer Region wie der gemeinsamen Pilgerwanderung nach Leimbach 2023 oder der Fahrradsternfahrt nach Bösenrode 2024 möchten wir uns nun auf's Wasser wagen und mal richtig „Welle machen“: merken Sie sich unbedingt den 24. August vor: unsere ganze Region wird am Bielener Kiesteich zu Gast sein! Wir feiern zusammen den Sommer, das Wasser, das Leben und unseren Gott! Viele Haupt- und Ehrenamtliche der Region bereiten den Tag gerade gemeinsam vor und können es kaum erwarten...!



Wenn wir dort schon am Wasser sind, bietet es sich an, ein großes Tauffest zu feiern! Wenn Sie in der Familie oder im Bekanntenkreis von Menschen wissen, die schon lange mit dem Gedanken an eine Taufe gespielt haben, aber nicht die richtige Gelegenheit gefunden haben: am 24. August könnte es soweit sein! Melden Sie sich einfach in Ihrem Gemeindebüro, wir organisieren den Rest, um den Tag unvergesslich zu machen!

*Wolf-Johannes von Biela*

## **Gottesdienste in den Pflegeheimen**



**St. Jakob Haus**, Rautenstrasse 17  
Gottesdienst wöchentlich freitags  
um 10:00 Uhr

**DKR-Heim** am Marienweg  
Mi. 26.03., 10:00 Uhr, Mi. 16.04.,  
15:00 Uhr, Mi. 21.05., 10:00 Uhr

**DRK-Pflegeheim Nord**,  
C.-v.-Ossietzky-Str. 7  
19.03., 23.04., 14.05. um 9:30 Uhr

**St. Josef-Haus**, Kranichstraße 12  
monatlich Abendmahlsgottesdienst  
13.03., 17.04., 15.05. um 10:00 Uhr

**Pflegeheim am Pappelweg**  
Im Stürzetal 33  
06.03., 17.04., 15.05. um 15:30 Uhr

**K&S Seniorenresidenz:**  
Stolberger Str. 89  
24.03., 16.04., 12.05. um 10:00 Uhr

**ASB-Pflegeeinrichtung**  
Sondershäuser Str. 24, Sundhausen  
Mi, 19.03., Do. 17.04. um 10:00 Uhr

## 7 Wochen ohne Panik: Fastenaktion "Luft holen"

Am Aschermittwoch, dem 5. März, beginnt die Fastenzeit. In der katholischen Kirche ist der Aschermittwoch ein sehr besonderer Tag. Wer möchte, bekommt das Aschekreuz auf die Stirn gezeichnet mit den Worten "Bedenke, Mensch, dass du aus Staub bist und wieder zu Staub wirst". Alle Weltreligionen kennen die Idee des Fastens. Es ist ein Ritual der Gerechtigkeit, denn es erinnert daran, dass satt zu werden nicht selbstverständlich ist.

einfach nur Luft zu holen, kilometerlange Spaziergänge auf dem Deich, ein- und ausatmen und den Wind spüren, der mich durchpustet. Ich möchte neu lernen, Luft zu holen auch in „atemlosen Zeiten“, um mich neu einzulassen auf die Welt und die Menschen mit all ihren Herausforderungen.

Wenn Sie Lust haben, mit mir gemeinsam Luft zu holen, lade ich Sie herzlich zu drei "Atempausen" in dieser Fastenzeit ein, in denen wir gemeinsam Luft holen, über einen Bibelvers zum Thema „Atmen“ ins Gespräch kommen, miteinander singen und beten.

**7 WOCHEN OHNE**  
Die Fastenaktion der evangelischen Kirche

# Luft holen!

Sieben Wochen ohne Panik

5. März bis 21. April 2025

edition ✦ chrismon

Ich versuche seit einigen Jahren, in diesen sieben Wochen der Passionszeit das Motto der Fastenaktion der evangelischen Kirche zu beherzigen. Dieses Jahr spricht es mich besonders an: „Luft holen! Sieben Wochen ohne Panik“.

In den Winterferien waren wir einige Tage an der Nordsee. Ich habe das so genossen,

Die Termine sind der **12. März, 26. März & 02. April - jeweils 19.00 Uhr** im Blasii-Pfarrhaus! Öffnen Sie schon mal das Fenster!

*Elisabeth Alpers - von Biela*

PS: Weitere Infos und Material zur Fastenaktion finden Sie unter: <https://7wochen-ohne.evangelisch.de>

# Adressen, Telefonnummern, Öffnungszeiten

---

## Pfarramtsbereich Frauenberg

### Gemeindehaus - Frauenberg

**Zentrales Gemeindebüro** Elke Gulden  
Sangerhäuser Str. 1a, 99734 Nordhausen  
Tel.: 03631 – 98 41 68  
Email: St.Jacobi-Frauenberg@web.de  
Internet: www.ev-kirchenkreis-suedharz.de

### Öffnungszeiten Gemeindebüro:

montags u. donnerstags von 9:00 – 12:00 Uhr

### Pfarrer Klemens Müller

Sangerhäuser Str. 1a, 99734 Nordhausen  
Tel. 03631 – 47 66 61  
Mobil: 0176 – 41 98 86 44  
Email: Klemens.Mueller@ekmd.de

### Vorsitzender des Gemeindekirchenrates

**Frauenberg:** Ralf Schumann  
Tel.: 03631 – 97 37 81

### Gemeindepädagoge: Frank Tuschy

Frank.Tuschy@t-online.de  
Tel. 03631 – 98 83 40

### Kantorin Viola Kremzow

Tel: 03631 – 47 08 21 8  
E-Mail: v.kremzow@web.de

### Offene Kirche und Radwegkirche:



Die Frauenberg-Kirche ist vom  
01.04. – 31.10. täglich von  
10 – 17 Uhr geöffnet

### Vorsitzende des Gemeindekirchenrates

**Steinbrücken:** Ute Bachmann  
Tel.: 03631 – 90 17 28

### Vorsitzender des Gemeindekirchenrates

**Sundhausen:** Diana Kupfer  
Tel: 0151 – 50 73 09 93

### Vorsitzende des Gemeindekirchenrates

**Bielen:** Mandy Deutl  
Tel: 03631 – 65 13 36 0

### Vorsitzender des Kirchbauvereins Bielen:

Jochen Bühling, E-Mail: j.buehling@gmx.de



[www.blauer-engel.de/uz14](http://www.blauer-engel.de/uz14)

- energie- und wassersparend hergestellt
- aus 100% Altpapier
- besonders schadstoffarm

Dieses Produkt **Dachs** ist mit dem Blauen Engel ausgezeichnet. [www.GemeindebriefDruckerei.de](http://www.GemeindebriefDruckerei.de)

### Bankverbindung für Spenden:

KSK Nordhausen  
Evangelischer Kirchenkreis Südharz  
IBAN: DE 97 820 540 5200 310 100 90

### Bankverbindung für Gemeindebeiträge:

KSK Nordhausen  
Evangelischer Kirchenkreis Südharz  
IBAN: DE56 8205 4052 0033 0300 77

### Gemeinde-Kenn-Nr.:

RT 6252 (Steinbrücken)  
RT 6255 (Sundhausen)  
RT 6204 (Bielen)  
RT 6245 (Frauenberg-Gemeinde)

---

## Gemeindebüro St. Blasii-Altendorf

### Gemeindekoordinatorin Grit Scholz

Dienstag & Mittwoch 8:00 – 12:00 Uhr  
Donnerstag 8:00 – 16:30 Uhr  
Tel. 03631 – 98 16 40  
E-Mail: blasiigemeinde@web.de

### Pfarrer Wolf-Johannes von Biela

Tel: 03631 – 98 24 24  
E-Mail: wj@vonbiela.de

### Pfarrerinnen Elisabeth Alpers-von Biela

Tel: 03631 – 98 24 24  
E-Mail: ealpers@gmx.de

### Pfarrer Hauke Meinhold

03631 – 47 32 614  
Hauke.Meinhold@ekmd.de

---

### Krankenhausseelsorgerin / Gehörlosenseelsorgerin Cornelia Georg

Tel. Südharzlinikum: 03631-41 22 81  
Mobil:0176-67 49 85 36 / Fax:03631-46 57 33 8  
cornelia.georg@ekmd.de

---

### Superintendent A. Schwarze

Tel.: 03631 – 68 94 85 3  
Email: Andreas.Schwarze@ekmd.de

---

## Impressum

**Herausgeber:** Evangelischer Pfarrbereich  
St. Jacobi-Frauenberg, Tel. 03631-984168

**Redaktion:** Pfr. Müller, Gemeindebriefteam

**Bilder:** N. Schwarz © Gemeindebriefdruckerei.de, pixabay, Kirchenkreis Südharz, privat, Ludger Hinse

**Druck:** www.Gemeindebriefdruckerei.de

**Auflage:** 1000 Stück